



Protokoll der Generalversammlung vom 21.04.2024

Ort: Schützenhaus, 3400 Klosterneuburg, In der Au 3

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 10:30 Uhr

Vorstand anwesend: Christian Leisch, Günther Peschl, Günter Baumgartner, Rosa Ruggenthaler, Karl Rauschmaier, Gerhard Patzl, Mario Krottendorfer, Wolfgang Wick, Claudiu-Cristian Fodor, Robert Moick (Protokoll)

Abwesend: Lukas Kranzinger

Kontrolle: Hr. Imre Pajer, Hannelore Schwarz

Anwesende Parzellen: 78

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden um 09:30 Uhr

Hr. Peschl stellt sich vor, begrüßt die anwesenden Mitglieder und bedankt sich im Namen des gesamten Vorstandes für die Teilnahme.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit der Generalversammlung wird festgestellt.

3. Abstimmung der Tagesordnung (Handzeichen)

Hr. Peschl liest die Tagesordnungspunkte vor.

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung durch den Vorsitzenden
- 2) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3) Totengedenken
- 4) Bericht des Obmanns
- 5) Bericht des Kassiers
- 6) Bericht der Kontrolle
- 7) Entlastung des Vorstandes
- 8) Anträge
- 9) Allfälliges – Meldungen von den Anwesenden
- 10) Schließung der Generalversammlung durch den Vorsitzenden

Hr. Peschl lässt mittels Handzeichen die Tagesordnung abstimmen. Abstimmung mehrheitlich angenommen, somit beschlossen.

4. Totengedenken

Der Vorsitzende bittet die Anwesenden um eine Schweigeminute und gibt danach das Wort an unseren Obmann Christian Leisch.

5. Bericht des Obmannes für die Generalversammlung am 21.04.2024

Was passierte alles in den vergangenen Monaten:

Illegale Müllablagerung:

Im Herbst ist es wieder zu illegalen Müllablagerungen gekommen. Da haben wir einen Pächter von der Rollfahre Siedlung ausfindig machen können. Wir haben es der zuständigen Vereinsleitung gemeldet, der illegale Müll wurde von dem betroffenen Pächter wieder entfernt.

Überfüllung Grünschnittcontainer:

Genauso die Überfüllung der Grünschnittcontainer. Wenn die Container voll mit dann bitte nicht daneben entsorgen. das verursacht unnötige Kosten. Die überfüllenden Container ist ein großes Problem, da der LKW dann nicht problemlos aufladen und entsorgen kann.

Aussendung der Jahresvorschreibung:

Bei der Aussendung der Jahresvorschreibung ist es zu kleinen Pannen bzw. Hoppalas gekommen, daher haben wir uns entschlossen, eine eigene Mailadresse über Microsoft zu nehmen. Nach einigen mühevollen Recherchen haben wir diese auch erhalten. Die Mailadresse ist für Vereine, die eine Größenordnung von Mitgliedern hat, wie unser Verein Schwarze Au und außerdem ist sie auch noch kostenlos.

Unsere neue Mailadresse lautet: verein@schwarzeau.at

Vereinshaus:

Unter Mithilfe von einigen Vorstandsmitgliedern wurde das Vereinshaus restauriert und Instand gesetzt. Die Innenräume wurden neu ausgemalt. Weiters haben wir die Büroräume ausgemalt und eine neue stromsparende und umweltfreundliche Heizung montiert, die alten Heizlüfter, die als Heizung dienten, wurden durch eine stromsparende und energieeffiziente Infrartheizung ersetzt. Die Rollläden an der Außenseite sind bereits fertiggestellt.

Wir haben die Toilette Anlagen neu verfließt, neue Toiletten montiert und auch die Wände ausgemalt.

Weiters ist der Vereinsweg mit einem neuen Belag versehen worden. Bis zu unserem Jahresfest am 22.06.2024 werden auch noch die Gerätehütte und die „Ausschank“ neu gestrichen. Somit ergibt es dann ein sehr einladendes Bild.

Neuer Schranken am Pionierweg:

Ein LKW hat am Pionierweg den Steher vom Schranken beschädigt.

Der Schaden wurde von der Versicherung bezahlt.

Der neue Schranken für den Pionierweg ist bereits angeliefert worden und wird demnächst montiert.

Im abgelaufenen Jahr 2023 sind zum Glück keine anderen Schrankenblätter beschädigt worden, somit entstanden keine Extrakosten.

Kleingärtnerkarte:

Leider hat uns die Firma OBI mit Jahresanfang den Rabatt von 10% auf 7% gekürzt. Der Grund ist, wegen der aktuellen Preisanpassung können sie nicht mehr den Nachlass von 10% geben. Ich habe bereits bei anderen Baumärkten (Bauhaus, Hornbach) versucht, ob wir mit der Kleingärtnerkarte mehr Rabatt erhalten. Es wurde jedes Mal darauf hingewiesen, dass wir kein Gewerbebetrieb sind.

Angebot Zaunlieferant Rabatt-Code:

Wir haben für unseren Verein einen Rabattcode erhalten, um Zäune hier zu bestellen: <https://www.gittermattenzaun.at/> Wenn ihr mit dem Rabattcode kgv-freunde2024 im Warenkorb bestellt, dann kriegt ihr bis 30.4.2024 einen zusätzlichen Rabatt idHv. 5% zu eurer Bestellung.

Flohmarkttag 2024 – Termine:

11.5., 8.6., 6.7., 14.9.2024 und hoffen auf zahlreiches Erscheinen, da auch der Reinerlös kommt den Pächtern zugute z.B. Mitfinanzierung Gruppe 5 Schranken und oder noch andere Optionen.

22.Juni Vereinsfest:

Für unser Vereinsfest am 22. Juni würden wir uns schönes Wetter und zahlreiche Besucher wünschen. Natürlich gibt es dieses Jahr wieder unsere sehr guten Grillhühner und auch gegen den Durst wird vorgesorgt. Also, steht einem gelungen Vereinsfest mit guter Stimmung und mit guten Einnahmen nichts mehr im Weg.

Anmerkung Pächterinnen:

- Gerhard Holzinger erklärt, dass die Schrankenkosten sehr hoch sind. Er fragt sich warum. Der Vorstand erklärt die Kosten im Detail.

- Gerhard Holzinger beschwert sich über die Schranken, warum brauchen wir überhaupt Schranken. Der Vorstand erklärt warum.

Hr. Leisch übergibt das Wort an Hr. Baumgartner

6. Bericht des Kassiers

Hr. Baumgartner, der Kassier, präsentiert den Jahresbericht für 2023.

Es wurden Kopien des Jahresberichtes zur Einsicht aufgelegt, um die Details des Berichtes des Kassiers nachvollziehbar zu machen. Nach Abschluss der Ausführungen übergibt Hr. Baumgartner das Wort an Hr. Pajer.

7. Bericht der Kontrolle

Hr. Pajer begrüßt die Anwesenden und erklärt die Vereinsbuchhaltung kontrolliert zu haben. Hr. Pajer betont, dass die Vereinsbuchhaltung 2023 überprüft wurde und keinerlei Fehler gefunden werden konnten. Daher wird diese seitens der Kontrolle als in Ordnung befunden.

Hr. Pajer schlägt die Entlastung des Vorstandes der Generalversammlung vor und übergibt das Wort an Hr. Peschl.

8. Entlastung des Vorstandes

Der Vorsitzende bittet die Anwesenden um Entlastung des Vorstandes nach den Berichten des Kassiers und der Kontrolle:

Die Entlastung des Vorstandes wurde EINSTIMMIG angenommen, es gab keine Gegenstimmen.

9. Anträge

Antrag zur Erhöhung der Beitrittsgebühr und Anbindung an den VPI

Antrag auf Neuabstimmung bei der Generalversammlung 2024 über die automatisierte jährliche angepasste Erhöhung des VPI auf den Vereinsbeitrag.

Am Freitag, 08. März 2024 um 19:51 Uhr wurde folgender Antrag von Herrn Rudolf Helmich an den Verein per E-Mail geschickt.

Antragstext:

Antrag an die Generalversammlung und den Vorstand !

Helmich Rudolf, Mitglied des Kleingartenvereins Schwarze Au

stellt hiermit den Antrag auf Neuabstimmung bei der Generalversammlung 2024 über die automatisierte jährliche angepasste Erhöhung des VPI auf den Vereinsbeitrag.

Begründung:

Seit der Vorschreibung 2019 / 2020 ist der Vereinsbeitrag von € 80,-- auf € 132,88 (inkl. VPI) angehoben worden. Man könnte die Mitglieder doch auch einmal etwas entlasten und auf die automatische Erhöhung um den VPI wieder verzichten bzw. abschaffen.

Keines der Mitglieder hat in dieser Zeit Lohn bzw. Pensionserhöhungen in diesem Ausmaß bekommen.

Bitte um neue Abstimmung im Zuge der Generalversammlung 2024.

Mit freundlichen Grüßen

Helmich Rudolf

Und noch einige Mitglieder

Der Vorstand erklärt warum die jährliche VPI-Anpassung wichtig ist und bringt den Antrag zur Abschaffung der jährlichen Indexanpassung zur Abstimmung.

20 Parzellen stimmen für den Antrag

31 Parzellen stimmen gegen den Antrag

5 Parzellen enthalten sich ihrer Stimme

Der Antrag wurde somit mehrheitlich abgelehnt, somit NICHT beschlossen. Es besteht deshalb weiterhin die vereinbarte, jährliche Indexanpassung wie gehabt.

Anmerkungen von Pächterinnen:

- Eine Pächterin erklärt, dass im Antrag nur von „einmal“ einer Aussetzung ist und dieser nicht klar formuliert ist.
- Die Antragsteller haben dann allen erklärt, wie sie den Antrag „gemeint“ haben und er kam danach zur Abstimmung.

10. Allfälliges und Schließung der GV durch den Vorsitzenden

Es wurden keine weiteren Themen angesprochen und Hr. Leisch bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und schließt die diesjährige Generalversammlung.

Anmerkungen Pächterinnen:

- Pächterin der Parzelle 302 beanstandet den Weg und Parkplatzsituation am Jägersteig auf der Höhe ihrer Parzelle. Die Straße und Parkplätze senken sich ab, bitte um Renovierung

- Weitere Pächterin erkundigt sich, wann der Martinsweg saniert wird, da dieser stark sanierungsbedürftig ist. Vor allem die Löcher sollen geschlossen werden. Hr. Leisch meldet, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung durch Porr beauftragt, und bei positivem Ausgang der Weg mit einer speziellen Schicht beschichtet wird.
- Herr Gerhard Holzinger fragt: Was ist der Ausblick für 2024, "wo wird das viele Geld, das der Verein hat, investiert". Herr Leisch erklärt:
 - o Der Fliederweg wird saniert
 - o Beim Vereinshaus wird saniert
 - Neuer Gartenzaun
 - Eingangstür
 - Senkgrubenanschluss
 - o Martinsweg s.o.
 - o Jägersteig s.o.
- Fam. Bucina merkt an, dass in Richtung Grünschnittcontainer Ecke Durchschlagweg ein Baum liegt, der entfernt werden soll. Der Vereinsvorstand sucht eine Lösung
- Des Weiteren wird angemerkt, dass der Papiermüll am Martinsweg Ecke Krähenweg nicht entleert wird. Der Vorstand wird sich bei Saubermacher melden.

Der Vorsitzende schließt die Generalversammlung mit den Wünschen nach einer schönen und Hochwasserfreien Gartensaison um 10:30 Uhr.